

Sonnenhang

Der Tod eines mutigen Mannes

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Ein letzter Blick in seine Augen. Ein letzter wertvoller Gedanke. Ein letzter Atemzug zu genießen. Ein letztes Wort zu sagen und alles ist vorbei. Sein Leben ist zu Ende. Und eine Schweigeminute des Sohnes seines Feindes und das Wissen das er das getan hatte was er sich vorgenommen hatte, machen ihn nach seinem Tod glücklich.

Vorwort

So stelle ich mir den Tod aus der Sicht von Severus vor. Ein bisschen verändert aber ich hoffe es gefällt euch trotzdem.

Inhaltsverzeichnis

1. Der Tod eines mutigen Mannes
2. Eine Art Epilog... naja eher ein Ausschnitt aus Band 7

Der Tod eines mutigen Mannes

Die roten Augen seines Gegenüber machten es ihm schwer ihn an zu sehen. Sie machten ihm das Leben schwer. Schwer zu atmen. Schwer zu denken. Schwer zu zaubern. Schwer zu lieben...

"Nun dieser Zauberstab will mir nicht gehorchen. Da Dumbledore sein Besitzer war und du ihn getötet hast, muss ich dich jetzt töten." Die Augen des schwarzhhaarigen Mannes weiteten sich.

"Herr,... seid ihr euch... sicher?"

"Ja Severus. Ich bin mir sicher." Er schaute zur Schlange. Severus tat es ihm gleich und plötzlich wusste er, was passieren würde. Sein Herr zischte etwas der Schlange zu. Sie kam Severus immer näher. Bis sie seinen Hals erreichte. Dann biss sie zu. Severus wollte sich wehren. Sie weg drücken aber sein Körper gehorchte ihm nicht. So versengten sich die langen giftigen Zähne in sein Fleisch. Bis zur Halsschlagader.

"Nun, ich werde dann mal gehen", sein Heer und dessen Schlange verschwanden. Endlich gehorchte ihm sein Körper. Er drückte eine Hand auf seine Wunde und schloss die Augen. Langsam und Qualvoll verteilte sich das Gift, in seinem Körper.

Lily... ich habe versucht deinen Sohn zu schützen wie du es getan hast. Aber ich schaffte es nicht. Es tut mir Leid. Vergib mir.

Potter... ich werde ewig in deiner Schuld stehen. Ich wollte deinen Sohn beschützen. Wollte für dich etwas tun. Wie du mein Leben damals gerettet hast. Ich habe versagt. Bitte vergebe mir.

Black... ich wollte noch viel für deinen Patensohn tun und ihn retten, wenn ihm Voldemort zu nahe kommen sollte. Aber ich konnte nicht. Bitte vergib auch du mir.

Lupin... das ich damals in Harrys drittem Jahr gegen dich gehandelt habe tut mir Leid. Ich wollte ihn beschützen und war blind vor Hass. Ich hoffte vielleicht das gut machen zu können, wenn ich den Sohn deines besten Freundes helfen würde aber ich bin nicht mehr dazu gekommen, vergebe mir.

Severus sank mit den Knien zu Boden. Dann fiel er auf den Rücken. Er wusste das er entweder verbluten würde oder das Gift ihn töten würde. Dann betraten drei Menschen den Raum. Harry, Ron und Hermine. Sie setzten sich um ihn herum.

"Nimm das", flüsterte Severus. Schon sah er wie Harry einige Gedanken in eine Phiolen auffing.

"Pass auf die am meisten auf." Er dachte an Lilys und James Hochzeit. Nachdem auch diese in einer Phiolen war, blickt er Harry an. Dieser hatte die Augen geschlossen.

"Sieh... mich... an..." Er tat wie ihm geheißen und der Gedanke an eine lachende Lily, kam ihm vor Augen. Er holte Luft und genoss diesen Atemzug.

Dann...

...ein letzter Blick in seine Augen. Ein letzter wertvoller Gedanke. Ein letzter Atemzug zu genießen. Ein letztes Wort zu sagen und alles ist vorbei.

Dann fiel Severus Hand neben ihm zu Boden. Es wurde alles schwarz. Er verlor den Kampf ums überleben. Harry, Ron und Hermine verbrachten mehrere Minuten neben ihm. Bis ihnen klar wurde, das sie einen mutigen Mann verloren hatten. Dann begann Harry zu sprechen.

"Ich weiß nicht ob du mich hörst, Severus... Aber eines Tages werde ich sagen können, dich gekannt zu haben. Ich war, bin und werde darauf stolz sein. Eines Tages werde ich zu meinem Sohn, der nach Dumbledore und dir benannt sein wird, sagen: Albus Severus. Du bist nach zwei Schulleitern von Hogwarts benannt. Einer von ihnen war ein Slytherin und der wahrscheinlich mutigste Mann den ich je kannte." Harry stand auf und ging, um sich seinem Feind gegenüber zu stellen. Um alledem ein Ende zu setzten und nebenbei darauf stolz zu sein, diesen Mann je gekannt zu haben.

Eine Art Epilog... naja eher ein Ausschnitt aus Band 7

Neunzehn Jahre später

...

"Albus Severus", sagte Harry leise, so dass niemand außer Ginny es hören konnte, die taktvollerweise so tat, als würde sie Rose zuwinken, die schon im Zug war, "du bist nach zwei Schulleitern von Hogwarts benannt. Einer von ihnen war ein Slytherin, und er war wahrscheinlich der mutigste Mann, den ich je kannte." Sofort wusste er, dass er das, was er in der Heulenden Hütte versprochen hatte, nun getan hatte. Er hatte sein Versprechen nie gebrochen und im stillen dankte er Merlin dafür, dass er diesen Mann, kennenlernen durfte. Den Mann der der Mutigste von allen war... und es immer bleiben wird...